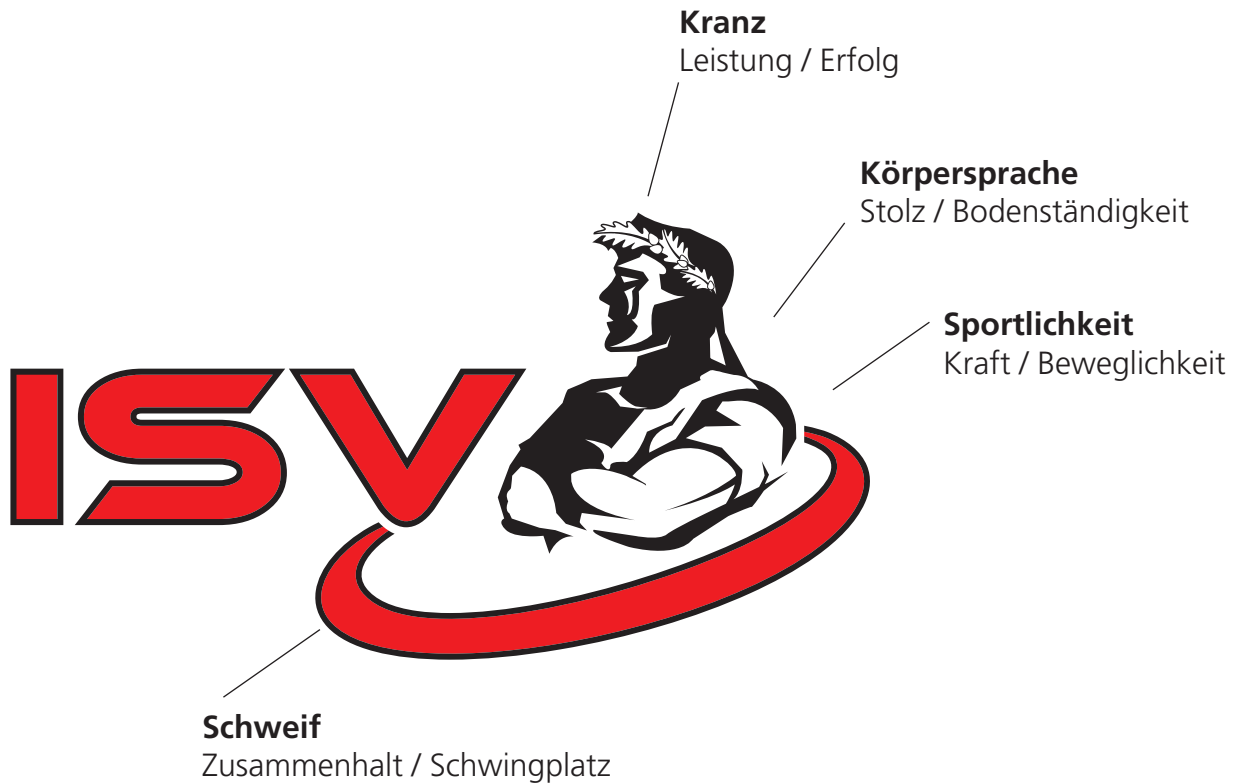


Das neue Logo des Innerschweizer Schwingerverbandes (ISV)



Der Innerschweizer Schwingerverband (ISV) ist das Bindeglied der Schwingsport-Verbände der innerschweizerischen Kantone Uri, Schwyz, Ob- und Nidwalden, Luzern, Zug und auch Tessin. Deshalb symbolisierte das ursprüngliche Logo mit den Kantonswappen den Zusammenschluss der kantonalen Schwingerverbände.

Doch zukünftig soll der Sportler im Mittelpunkt stehen. Denn was wäre der Schwingsport ohne die herausragenden Leistungen der einzelnen Athleten? Kampfgeist, Fairness und Bodenständigkeit sind die Hauptattribute, die diese Sportart auszeichnen. Nur dadurch war es überhaupt möglich, eine so grosse Beachtung und enorme Anerkennung in weiten Teilen der Bevölkerung zu erzielen.

Das neue Logo soll diese Tugenden wiedergeben, indem es den Schwingler in den Fokus rückt. Sein muskulöser, athletischer Körper, seine stolze Haltung und der Kopfkranz setzen ein Zeichen. Es steht für den Erfolg, den der Sportler nur dank viel

hartem Training, grosser Disziplin und unbändigem Kampfgeist erreichen kann. Diese Charaktereigenschaften sind unverzichtbar, um im Schwingsport an die Spitze zu gelangen.

Der Schweif dient als Symbol für den Zusammenhalt der Sportler untereinander, für den Teamspirit, aber auch für die enge Verbindung der kantonalen Schwingerverbände zum ISV. Und es ist durchaus gewollt, wenn der Betrachter im Logo einen Schwingplatz sieht, der Ort also, an dem die Zweikämpfe ausgetragen werden.

Grundsätzlich soll die vormalis eher statische Symbolik des Innerschweizer Schwingerverbands durch das neue Branding mehr Dynamik erhalten. Der stolze Schwingler im Logo fördert den Schritt zu einer echten eigenständigen Marke. Denn er steht als Sinnbild für die Werte, die der Innerschweizer Schwingerverband vertritt und schon immer als Grundlage seiner Arbeit definierte.